

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 69 (1951)
Heft: 145

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.—, — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Klinkhoff-Kelvin Appareils S. A., Zürich.
Compagnie Coloniale du Congo S. A., Glarus.
Subel S. A. en liquidation, Genève.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Ausfuhr nach Iran (Bezahlung). Exportations suisses en Iran (paiement).
Neuseeland: Einfuhrlockerungen. Nouvelle-Zélande: Assouplissement du régime des importations.
France: Réglementation de l'exportation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die allfälligen Inhaber der nachfolgenden Grundpfandtitel werden hiemit aufgefordert, diese binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt:

Schuldbrief vom 16. Dezember 1926 von Fr. 10 000, haftend auf Grundbuch Dulliken Nr. 1007; Gläubiger: Hänggi Otto, Aloisen, Einnehmer der SBB, Erstfeld.

Schuldbrief vom 16. Dezember 1926 von Fr. 15 000, haftend auf Grundbuch Dulliken Nr. 1007; Gläubigerin: Keller geb. Hänggi Louise, Ehefrau des Xaver Keller, Monteur, in Zürich.

Schuldnerin: Hänggi Lina, Bertha, Rosa, Anna, Emma und Marie, Aloisen sel., von und in Dulliken. (W 171)

Olten, den 25. Oktober 1950.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen: Dr. Alph. Wyss.

Le détenteur inconnu des 4 obligations au porteur, Commune de Vevey, 1904, 3 1/2%, de 500 fr. chacune, N°s 1138, 1824, 3758 et 7012, est sommé de produire ces titres au greffe du Tribunal du district de Vevey dans les 6 mois dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 263)

Vevey, le 26 avril 1951.

Le président du Tribunal: A. Loude.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

19. Juni 1951.

Max G. Olivier A.-G., Maschinen, Apparate, Stahl und Eisen, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Juni 1951 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Handel mit Maschinen, Apparaten, Stahl und Eisen sowie Beteiligung an ähnlichen Firmen im In- und Ausland. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 und voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern ihre Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Dr. Hans Gambaro, von und in Küssnacht a. R., als Präsident, und Max G. Olivier, von Neuenstadt (Bern), in Zürich. Geschäftslokal: Florastrasse 14 in Zürich 8.

21. Juni 1951.

«Swissair» Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1950, Seite 2857). Die Generalversammlung vom 10. November 1950 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 20 000 000 ist durch Herabsetzung des Nennwertes der 40 000 Aktien zu Fr. 500 auf je Fr. 350 im Sinne von Art. 735 OR auf Fr. 14 000 000 herabgesetzt worden. Es zerfällt in 40 000 Namenaktien zu Fr. 350 und ist voll einbezahlt.

21. Juni 1951.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Geerlisberg, in Kloten (SHAB. Nr. 206 vom 3. September 1941, Seite 1730). Gottfried Spaltenstein ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden Hans Morf, von und in Kloten, als Präsident, und Hans Wohlgenuth, von und in Kloten, als Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift. Die Unterschrift von Heinrich Klöti jun. ist erloschen. Neu ist zum Verwalter (ausserhalb der Verwaltung) mit Einzelunterschrift ernannt worden Alfred Benninger, von Zürich und Kloten, in Kloten.

21. Juni 1951.

Lebensmittelverein Zürich (LVZ), Allgemeine Konsumgenossenschaft Zürich, in Zürich 4, Genossenschaft (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1951, Seite 290). Kollektivprokura ist erteilt an Heinrich Lenz, von Basel, in Winterthur. Er zeichnet mit je einem Mitglied der Verwaltungskommission.

21. Juni 1951. Waren aller Art.

Atlantis Handels A. G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1951, Seite 1367), Waren aller Art. Neues Geschäftsdomizil: General-Wille-Strasse 8, in Zürich 2.

21. Juni 1951. Holz, Kohlen, Heizöl, Autotransporte.

Ernst Bohll, in Adliswil. Inhaber dieser Firma ist Ernst Bohll, von Stallikon, in Adliswil. Handel mit Holz, Kohlen und Heizöl; Autotransporte. Dammweg 7.

21. Juni 1951. Bücher.

A. M. Ciola, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist August Max Ciola, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 1. Handel mit Büchern, Nüscherstrasse 49.

21. Juni 1951. Eisenwaren, Haushaltsartikel.

Walter Schmid, in Bülach. Inhaber dieser Firma ist Walter Schmid, von Zürich, in Bülach. Handel mit Eisenwaren und Haushaltsartikeln. Schaffhauserstrasse 204.

21. Juni 1951. Polstermöbelgestelle.

Alois Porchet, in Zürich (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1947, Seite 273), Fabrik für Polstermöbelgestelle. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

21. Juni 1951. Werkzeuge usw.

Reynold Vautravers, in Zürich (SHAB. Nr. 233 vom 6. Oktober 1947, Seite 2918), Werkzeuge usw. Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gemäss Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

21. Juni 1951.

Konzert-Gesellschaft A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 52 vom 8. März 1949, Seite 594). Diese Aktiengesellschaft, welche wegen Umwandlung in eine G. m. b. H. aufgelöst wurde, wird nach Beobachtung der Vorschriften von Art. 826 OR im Handelsregister gelöscht.

21. Juni 1951. Elektrische Artikel usw.

Ohm A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1950, Seite 3323), Artikel, Materialien und Produkte auf dem Gebiete der Elektrizität usw., durch Konkurs aufgelöste Gesellschaft. Das Verfahren ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 11. Juni 1951 als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

21. Juni 1951. Elektrische Instrumente usw.

G. Dieterle, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gustav Dieterle, von Zürich, in Zürich 9. Import von und Handel mit elektrischen Instrumenten und Apparaten jeder Art. Farbhofweg 6.

21. Juni 1951. Textilien usw.

Ed. O. Schmitz, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Eduard Oscar Schmitz, von und in Unterägeri (Zug). Export und Import von Waren aller Art, insbesondere von Textilien. Schützengasse 14.

21. Juni 1951.

Teppichhaus Gulistan A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1951, Seite 525). Die Generalversammlung vom 5. Juni 1951 hat die Statuten abgeändert. Die 160 das Grundkapital bildenden Aktien zu Fr. 1000 lauten nun auf den Namen und zerfallen in 89 Aktien Serie A, 64 Aktien Serie B und 7 Aktien Serie C. Mit den Aktien der verschiedenen Serien sind in den Statuten näher umschriebene Vorkaufsrechte im Falle der Veräusserung von Aktien und Bezugsrechte im Falle der Neuausgabe von Aktien verbunden. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder gegen schriftliche Empfangsbestätigung. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Sadeh Azar-Rafiy und Jacques H. Clerc sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Marco Habib, Direktor der Gesellschaft, ist nun auch Mitglied des Verwaltungsrates. Ferner ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Hans Geelhaar, von Grosshöchstetten (Bern), in Bern.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

21. Juni 1951. Gips- und Malergeschäft.

Gehr. Christen, in Belp, Gips- und Malergeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1939, Seite 1024). Rudolf Christen ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. An seiner Stelle ist Emil Christen, Sohn, von und in Belp, in die Gesellschaft eingetreten. Die Firma wird geändert in Emil Christen & Sohn. Gesellschafter sind nun Emil Christen, bisher, und dessen Sohn Emil Christen, vorgeannt.

Bureau Bern

20. Juni 1951. Bureauartikel usw.

Hanny Köchli, in Bern, Handel mit Patent-Neuheiten, speziell mit Bureauartikeln (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1941, Seite 2254). Neues Geschäftsdomizil: Brünnenstrasse 115, Bümpliz.

20. Juni 1951. Waren aller Art.

Univers Handelsagentur A. G., in Bern, Durchführung von Agenturgehäften aller Art usw. (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1951, Seite 322). Die Einzelprokura von Hansruedi Guggisberg ist erloschen.

20. Juni 1951. Liegenschaften.

Tenuta A. G., in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1949, Seite 2919). Der einzige Verwaltungsrat Otto Benkert ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 15. Juni 1951 wurde als neuer alleiniger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Hans Bitzer, von Egg (Zürich), in Bern.

20. Juni 1951. Maschinen, Werkzeuge usw. Bernamag Aktiengesellschaft Ostermündigen, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, Fabrikation von und Handel mit Maschinen, Werkzeugen, Apparaten aller Art, usw., durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1949, Seite 1615). Die Firma wird nach beendetem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

20. Juni 1951. Textilwaren. H. Weibel, in Bern-Bümpliz, Fabrikation von und Handel mit Textilwaren, in Konkurs (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1950, Seite 1219). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

21. Juni 1951. Kolonialwaren, Landesprodukte, Weine usw. Comptoir Commercial S. A. (Handelskontor A. G.), in Bern, Import und Export von Kolonialwaren, Landesprodukten, Südfrüchten und Weinen usw. (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1947, Seite 3347). Diese Firma wird wegen Aufhören ihrer Tätigkeit in Anwendung von Art. 31 und 89 HRGv. gelöscht (Entscheid der Aufsichtsbehörde: Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern Nr. 3190 vom 12. Juni 1951).

21. Juni 1951. Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1950, Seite 138), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Fr. Arthur Schoeller-von Planta ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Dr. Charles Zoelly. Er ist nicht mehr Generaldirektor; seine Unterschrift ist erloschen. Direktor Dr. Adolf Jann, von Ennetbürgen, in Zürich, ist zum stellvertretenden Generaldirektor ernannt worden; er führt nun wie Ehrenpräsident, Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates und die Generaldirektoren Kollektivunterschrift für das Gesamtunternehmen. Direktor Fritz Born wohnt nun in Muri bei Bern.

21. Juni 1951. Hotel usw. Wwe. I. Gfeller, in Bern, Betrieb des Hotel und Restaurant Ruof (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1945, Seite 2447). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Bureau Burgdorf

20. Juni 1951. Bettwaren, Polstermöbel. Fr. Affolter, in Burgdorf, Fabrikation von und Handel mit Bettwaren und Polstermöbeln (SHAB. Nr. 142 vom 22. Juni 1943, Seite 1410). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Herm. Affolter», in Burgdorf, übernommen.

20. Juni 1951. Tapezierarbeiten, Möbel usw. Herm. Affolter, in Burgdorf, Inhaber der Firma ist Hermann Affolter, von Koppigen, in Burgdorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Fr. Affolter», in Burgdorf. Tapezierer-Dekorateur und Möbelhandel. Bernstrasse 7.

20. Juni 1951. Käseartikel, Schuhwaren. Gottfried Hunziker, in Burgdorf, Käseartikel und Vertretung in Schuhwaren (SHAB. Nr. 276 vom 26. November 1931). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht (Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 12. Juni 1951).

Bureau de Courtelary

20. Juni 1951. Société des forces électriques de la Goule, à St-Imier, société anonyme (FOSC. du 7 juillet 1948, N° 156, page 1903). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 mai 1951, la société a révisé partiellement ses statuts. La société a pour but: l'utilisation des forces du Doubs, à la Goule et, éventuellement, à d'autres endroits; l'utilisation des forces d'autres fleuves; la production, la distribution, l'achat et la vente d'énergie. Elle peut s'intéresser à la création et à l'exploitation d'autres entreprises de la même branche ou d'autres branches et, généralement, procéder, seule ou en participation, à toutes opérations s'y rattachant. Le conseil d'administration est composé d'au moins neuf membres. Hans Soldan, de Thoun, à Berne, a été nommé administrateur, sans signature.

Bureau de Moutier

20. Juni 1951. Fromagerie, alimentation. Otto Siegenthaler, à Courrendlin, fromagerie (FOSC. du 18 novembre 1937, N° 270, page 2550). La maison ajoutée à son genre de commerce: magasin d'alimentation.

Bureau de Porrentruy

19. Juni 1951. Pierres fines. Aurélien Domont, à Cornol. Le titulaire est Aurélien Domont, fils de Gustave, de Courchavon, à Cornol. Percage de pierres fines pour l'horlogerie.

20. Juni 1951. Pierres fines. Cécile Crelier, à Bure. La titulaire est Cécile Crelier, fille de Joseph, de et à Bure. Percage de pierres fines pour l'horlogerie.

20. Juni 1951. Pierres fines. Henri Crelier, à Bure. Le titulaire est Henri Crelier, fils de Léon, de et à Bure. Percage de pierres fines pour l'horlogerie.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

21. Juni 1951. Käsereigenossenschaft Rubigen, in Rubigen (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1946, Seite 2622). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden der Präsident Hans Bigler, der Vizepräsident Fritz Rolli und der Sekretär Hans Hofmann; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu gewählt wurden: als Präsident Hans Schneider-Schöni, von Rubigen, in Kleinhochstetten zu Rubigen; als Vizepräsident Ernst Friedrich Gfeller, von Worb, in Rubigen, als Sekretär Walter Glauser, von Muri b. Bern, im Zaunacker zu Rubigen. Die Unterschriften führen kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär.

Bureau Thun

19. Juni 1951. Velos. Fritz Allemann, in Thun. Inhaber der Firma ist Fritz Allemann, von Lenk i. S., in Thun. Velohandlung: Marktgasse 6.

19. Juni 1951. Coiffeurgeschäft, Parfümerie. von Bergen & Moser, in Thun. Robert von Bergen, von Oberried am Brienzsee, und Wilhelm Moser, von Oppligen (Bern), beide in Thun, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1945 begonnen hat und durch Kollektivunterschrift der beiden Gesellschafter vertreten wird. Herrensalon, Parfümerie, Bahnhofstrasse 10. Zweites Geschäftslokal: Allmendstrasse 32.

19. Juni 1951. Bäckerei usw. Hans Binggeli, in Dürrenast, Gemeinde Thun. Inhaber der Firma ist Hans Binggeli, von Wahlern, in Dürrenast, Gemeinde Thun. Bäckerei-Konditorei. Schulstrasse 19.

Luzern — Lucerne — Lucerna

13. Juni 1951. Elektrische Installationen. J. Albrecht, in Luzern, elektrische Installationen (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1948, Seite 3068). Diese Firma ist infolge Uebergabe der Aktiven und Passiven an die neu gegründete Aktiengesellschaft «Joseph Albrecht Erben AG.», in Luzern, erloschen.

13. Juni 1951. Elektrische Installationen usw. Joseph Albrecht Erben AG., in Luzern. Unter dieser Firma bildete sich laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 6. Juni 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausführung von elektrischen Installationen aller Art, den Handel mit elektrotechnischen Bedarfsartikeln sowie aller damit zusammenhängender Geschäfte. Gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1950 übernimmt die Gesellschaft von der bisher eingetragenen Einzelfirma «J. Albrecht», in Luzern, Aktiven und Passiven. Die Aktiven (Kassa, Postscheck, Banken, Wertschriften, Debitoren usw.) betragen Fr. 133 448.88 und die Passiven (Kreditoren, Darlehen, transitorische Passiven, Delkreder) Fr. 50 020.73. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 83 428.15, welcher beglichen wird durch Ueberlassung von 84 Aktien zu Fr. 1000, wobei der zur vollen Liberierung benötigte Mehrbetrag von Fr. 571.85 in bar bezahlt wurde. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 85 000, eingeteilt in 85 Inhaberaktien zu Fr. 1000, das mit Fr. 83 428.15 durch Sacheinlagen und mit Fr. 1571.85 in bar liberiert ist. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen brieflich, sofern ihre Adressen bekannt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied ist Wwe. Lina Albrecht-Büchli, von und in Luzern. Sie führt Einzelunterschrift. Geschäftsführerin mit Kollektivunterschrift ist Rita Albrecht, von und in Luzern. Adresse der Gesellschaft: Wesemlinrain 1.

18. Juni 1951. Dentalinstrumente usw. Henri R. Péternier & Co., MALU DENTAL EXPORT, in Luzern. Unter dieser Firma wurde eine Kommanditgesellschaft gegründet zwischen Henri R. Péternier, von Solothurn, in Luzern; Firma «E. & J. Mattmann», mit Sitz in Luzern, Kollektivgesellschaft; Dr. Werner Schumacher, von Wangen bei Olten, in Baar; Dr. Teddy Josef Bodenmüller, von Winterthur, in Bern, und Walter Spahr, von und in Lengnau bei Biel. Die Gesellschaft hat am 15. Mai 1951 begonnen. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Henri R. Péternier; Kommanditäre sind: Firma E. & J. Mattmann mit Fr. 3000, Dr. Werner Schumacher mit Fr. 2000, Dr. Teddy Josef Bodenmüller mit Fr. 1000, und Walter Spahr mit Fr. 6000. Fabrikation und Export von Dentalinstrumenten und andern Artikeln der medizinischen Technik. Hitzlisbergstrasse Nr. 1.

20. Juni 1951. Vieh. Vinzenz Geiser, in Pfaffnau, Viehhandlung (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1938, Seite 2314). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

20. Juni 1951. Braunviehzucht-Genossenschaft Malters-Schachen, in Malters (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1945, Seite 1370). Ignaz Burri und Alois Schurtenberger sind aus dem Vorstände ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist jetzt Werner Burri, von und in Malters (neu); Vizepräsident und Kassier ist Alois Heer, von Horw und Malters, in Malters (neu), und Aktuar Moritz Rüedi (bisher). Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Kassier oder Aktuar kollektiv zu zweien.

20. Juni 1951. Milchverwertungs-Genossenschaft Helbbühl-Dorf, in Neuenkirch (SHAB. Nr. 112 vom 13. Mai 1944, Seite 1091). Edmund Gloggnier ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Xaver Bucher, von und in Malters. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder Kassier.

20. Juni 1951. Käseereigenossenschaft Oberdorf und Umgebung, in Grosswangen (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1945, Seite 767). Friedrich Estermann, Walter Huber und Josef Wüest sind aus dem Vorstände ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist jetzt Walter Huber; Vizepräsident/Kassier ist Jakob Bösch und Aktuar Jakob Leupi; alle von und in Grosswangen. Die drei Vorstandsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

Zug — Zoug — Zugo

19. Juni 1951. Hans Megert & Cie., mech. Schrelnerei, in Zug (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1946, Seite 754). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Hans Megert, senior, aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Hans Megert, junior, von Reichenbach (Bern), in Zug, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt unter Uebernahme der Aktiven und Passiven der erloschenen Gesellschaft. Die Firma lautet nun: Hans Megert, mech. Schrelnerei und Möbelhandlung.

19. Juni 1951. Krankenkasse der Arbeiter, Arbeiterinnen- und Angestellten der Firma Landis & Gyr A.-G. Zug, in Zug, Genossenschaft (SHAB. Nr. 94 vom 23. April 1948, Seite 1147). Aus dem Vorstände ist der Präsident Paul Moos ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Vorstand und als Präsident gewählt, Fritz Wernli, von Aarau, in Zug. Er zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Verwalter.

19. Juni 1951. Milchgenossenschaft Steinhausen, in Steinhausen (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1945, Seite 2051). Aus dem Vorstände ist der Präsident Johann Wyss ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Präsident wurde das bisherige Mitglied Jakob Fähndrich, von und in Steinhausen gewählt, der mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv zu zweien zeichnet.

19. Juni 1951. Bürstenwaren. Vinzenz Iten, in Unterägeri, Fabrikation von und Handel mit Bürstenwaren (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1950, Seite 74). Die Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Visco, Iten & Schneebeli», in Baar.

19. Juni 1951. Bürstenwaren. «Visco, Iten & Schneebeli», in Baar. Vinzenz Iten, von Oberägeri, in Unterägeri, und Witwe Gilberte Schneebeli, von Ottenbach (Zürich), in Baar, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Vinzenz Iten», in Unterägeri, übernommen hat. Fabrikation von und Handel mit Bürstenwaren. Neugasse.

19. Juni 1951. Genossenschaft mittelschweizerischer Ziegeleibesitzer (G. M. Z.), in Zug (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1947, Seite 1347). Aus dem Vorstand sind der Präsident Jean Rölli und der Vizepräsident Otto Banz ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Neu in den Vorstand wurde gewählt: Heinrich Schuhmacher, von und in Inwil (Luzern), als Präsident, und Hans Felber, von und in Ettiswil (Luzern), als Vizepräsident. Sie zeichnen unter sich oder je mit einem andern Vorstandsmitglied oder dem Prokuristen kollektiv zu zweien.

19. Juni 1951. Konfektion usw.

Hermann Kunz, Erben, in Zug, Kollektivgesellschaft, Herren- und Knabenkonfektion, Massgeschäft (SHAB. Nr. 204 vom 2. September 1943, Seite 1978). Witwe Josy Kunz-Schubiger und Yvonne Kunz sind als Gesellschafterinnen ausgeschieden. Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Marcel Kunz, von Stäfa, in Zug, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet nun **Marcel Kunz**.

19. Juni 1951.

Mario Vanoli, Hoch- und Tiefbauunternehmung, bisher in Göschenen (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1943, Seite 580). Die Firma hat den Sitz nach Zug verlegt. Inhaber ist Mario Vanoli, von Airole (Tessin), in Zug. Einzelprokura führt Sophie Vanoli, von Airole, nun ebenfalls in Zug. Hoch- und Tiefbauunternehmung. Bützenweg 5.

19. Juni 1951.

Bahnhof-Apotheke Zug u. Sanitätsgeschäft, Drogerie, Dr. Oskar Meyer, in Zug (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1945, Seite 767). Der Inhaber hat die Firma geändert. Sie lautet nun: **Bahnhof-Apotheke & Bahnhof-Drogerie Zug und Sanitätsgeschäft Dr. Oskar Meyer**.

19. Juni 1951. Kommerzielle Transaktionen, Immobilien usw.

Comptoir Forestier S. A., bisher in Genf (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1948, Seite 3262). Gemäss öffentlicher Urkunde über die außerordentliche Generalversammlung vom 5. Juni 1951 wurde der Sitz nach Zug verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den Kauf von Werten, im besonderen von solchen der Holzindustrie, in allen Ländern für eigene Rechnung, für Rechnung von Dritten und unter Beteiligung mit Dritten, sowie deren sukzessiven Verkauf, und im Allgemeinen alle Unternehmen und Transaktionen kommerzieller, industrieller und finanzieller Natur sowie Immobiliengeschäfte, welche mit obigem Zweck in Zusammenhang stehen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 15. November 1948 und wurden am 5. Juni 1951 revidiert. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Fritz Kamm, von Kerenzen (Glarus), in Zug, der Einzelunterschrift führt. Domizil: Lindenweg 6.

21. Juni 1951.

Wohnbau A. G. Zug, in Zug. Gemäss öffentlich verurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 6. Juni 1951 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den An- und Verkauf von Liegenschaften und deren Verwaltung sowie Beteiligungen an andern Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 eingeteilt und voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, in welchem auch die Einberufung der Generalversammlung erfolgt. Diese kann auch, wenn alle Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Gregor Schech, von Egnach (Thurgau), in Zug, Präsident, und Arthur Nardi, von Basel, in Zürich. Sie zeichnen kollektiv. Domizil: Baarerstrasse 71, heim Präsidenten.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Complément.

Société immobilière Claudia S. A., à Fribourg (FOSC. du 18 juin 1951, N° 139, page 1482). Alexandre Luthy, administrateur unique, n'est plus président.

20. Juni 1951.

Société de laiterie de Farvagny-le-Petit, à Farvagny-le-Petit (FOSC. du 24 mars 1949, N° 70, page 786). Fridolin Piccand a cessé d'être président du comité; sa signature est radiée. Ont été élus: président: Marcel Piccand, de et à Farvagny-le-Petit; vice-président: Vincent Glannaz, de et à Farvagny-le-Petit. La société est engagée par la signature du président, du vice-président et du secrétaire Joseph Rolle (inscrit), signant collectivement à deux.

Bureau Murlen (Bezirk See)

20. Juni 1951. Uhren.

J. H. Knuchel, in Murlen, Handel en gros mit und Export von Uhren, Export und Import von Waren aller Art (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1949, Seite 228). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

20. Juni 1951.

Caisse de crédit mutuel Villarepos, à Villarepos, société coopérative (FOSC. du 1^{er} juillet 1948, N° 151, page 1850). Le président est Alfred Johner, de Chiètres, à Villarepos; vice-président: Alexis Carrel, de Siviriez, à Villarepos; secrétaire: Adolphe Michaud (déjà inscrit). Sont sortis Charles Michaud, président, et Maurice Perroud, vice-président; leurs signatures sont éteintes. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

20. Juni 1951. Maschinen, Apparate usw.

ELBAG A.G., in Oberbuchsitzen, Fabrikation von Maschinen und Apparaten, Handel mit Erzeugnissen aller Art sowie Vermittlung von Geschäften, durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1950, Seite 851). Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Grenchen-Bettlach

20. Juni 1951.

Gummifabrik A.G. (Fabrique de Caoutchouc S.A.) (Rubber manufactory Ltd.), in Grenchen (SHAB. Nr. 69 vom 12. März 1951, Seite 624). Adolf Bohren ist infolge Demission aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Bureau Lebern

20. Juni 1951. Galvanische Anstalt.

Gebürder Marti, in Selzach, galvanische Anstalt, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1946, Seite 754). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Juni 1951 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter W. Marti, als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Selzach, übernommen.

20. Juni 1951. Galvanische Anstalt.

W. Marti, in Selzach. Inhaber der Firma ist Willy Marti, von Bettlach, in Selzach. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebürder Marti», in Selzach. An Trudy Marti-Häefeli, von Bettlach, in Selzach, wird Einzelprokura erteilt. Galvanische Anstalt. Bahnhofplatz 357.

Bureau Stadt Solothurn

20. Juni 1951.

Solothurner Kantonalbank (Banque cantonale de Soleure) (Banca cantonale di Soletta) (Soleure Cantonal Bank), in Solothurn, Staatsanstalt (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1951, Seite 659). Für den Hauptsitz ist an Otto Hauser, von Zürich und Hundwil (Appenzell A.-Rh.), in Solothurn, Kollektivprokura zu zweien erteilt worden.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

16. Juni 1951.

Aktiengesellschaft Gust. Metzger Wäsche- und Kragenfabrik Basel (Société anonyme Gust. Metzger Fahr. Lingerie & Fauxcols Bâle) (Gust. Metzger Ltd. Shirt and Collar Manufacturers Basle), in Basel (SHAB. Nr. 298 vom 14. Dezember 1948, Seite 3388). Aus dem Verwaltungsrat ist Ernst Metzger infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Direktor wurde ernannt der bisherige Prokurist Hans Karl Werthemann-Metzger. Er zeichnet zu zweien.

16. Juni 1951.

Aktiengesellschaft Protector, Regen- und Windschutzbekleidung, in Basel (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1948, Seite 2317). Aus dem Verwaltungsrat ist Ernst Metzger infolge Todes ausgeschieden.

16. Juni 1951. Transporte usw.

A. Natural, Le Coultre et Cie S. A., Zweigniederlassung in Basel Transport von Waren usw. (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1949, Seite 3336), mit Hauptsitz in Genf. Prokura wurde für die Zweigniederlassung Basel erteilt an Carlo Plüss, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

16. Juni 1951.

Verband schweiz. Konsumvereine (V. S. K.) (Union suisse des coopératives de consommation [U. S. C.] (Unione svizzera delle cooperative di consumo [U. S. C.]), in Basel, Genossenschaftsverband (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1951, Seite 925). Die Unterschrift des im Verwaltungsrat verlehenden Francesco Rusca, bisher Präsident, ist erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Heinrich Küng, von Mühlehorn, in Bottmingen. Er zeichnet zu zweien.

16. Juni 1951. Eisen, Metalle.

Küderli & Co. vorm. Baer & Co., Zweigniederlassung in Basel, Handel mit Eisen und Metallen (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1951, Seite 183), Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura des Traugott Tschopp ist erloschen.

18. Juni 1951. Wirtschaft.

L. Grauwiler, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ludwig Grauwiler-Schafroth, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Oetlingerstrasse 64.

18. Juni 1951. Wirtschaft.

G. Schaub, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1950, Seite 1620). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. Juni 1951.

Solco Gesellschaft für chemische Laboratorien A.G., in Basel (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1951, Seite 944). In den Verwaltungsrat wurden gewählt die bisherigen Direktoren Paul Rados und Fritz Straub. Sie zeichnen zu zweien. Prokura wurde erteilt an Dr. Clewin Zaeslin, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien mit einem der beiden neuen Verwaltungsratsmitglieder.

18. Juni 1951. Eisenbau usw.

Max Engist, in Basel, Eisenbau und Schlosserei (SHAB. Nr. 77 vom 1. April 1936, Seite 804). Der Inhaber Max Engist-Müller beisst nun Max Engist-Meister und lebt mit seiner Ehefrau Suzanne Jeanne geborene Meister in Gütertrennung.

18. Juni 1951. Speditionen.

Aktiengesellschaft Danzas & Cie (Société par actions Danzas & Co) (Società per azioni Danzas & Co) (Danzas & Co Limited), in Basel, Speditionsgeschäft usw. (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juni 1950, Seite 1920). Prokura für den Hauptsitz wurde erteilt an August Döbelin, Joseph Gerspach, Paul Giss, Paul Hofstetter, Johann Probst, alle von Basel; René Joliat, von Courtételle, und Blaise-Henry Thorens, von Concise und St. Blaise; alle in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Die Prokura des Albert Vollmer ist erloschen.

18. Juni 1951.

Moor Transport A.G., in Basel (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1949, Seite 3163). In den Verwaltungsrat wurde als Präsident gewählt Dr. Oskar Michel, von Basel, in Männedorf. Er zeichnet zu zweien.

18. Juni 1951. Technisches Büro.

R. Bachem, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Reinhard Bachem-Bachem, von Zürich, in Basel. Technisches Büro. Am Krayenrain 5.

18. Juni 1951. Technische Produkte.

Eltec A.G., in Basel, Fabrikation und Verkauf von technischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1950, Seite 569). Aus dem Verwaltungsrat ist Max Blatter ausgeschieden.

19. Juni 1951.

Die nachgenannten 6 Einzelfirmen werden gemäss Art. 68 der HRVO von Amtes wegen gelöscht:

Elektrische Artikel usw.

A. Muré, Almur, in Basel, elektrische Artikel usw. (SHAB. Nr. 287 vom 8. Dezember 1947, Seite 3624), infolge Wegzuges des Inhabers;

Milchhandel.

Jakob Nordmann, in Basel, Milchhandel (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1944, Seite 322), infolge Wegzuges des Inhabers;

Vertrieb von Verlagsobjekten.

M. Schlatter, in Basel, Vertrieb von Verlagsobjekten (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1946, Seite 1970), infolge Wegzuges des Inhabers;

Optische Instrumente.

F. Schneeberger, in Basel, optische Instrumente usw. (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1946, Seite 447), infolge Wegzuges des Inhabers;

Zuckerwaren.

M. Zimmermann, in Basel, Zuckerwaren (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1949, Seite 3192), infolge Wegzuges des Inhabers;

Lederfärberei usw.

Teinturex R. Grandjean, in Basel, Lederfärberei usw. (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1945, Seite 2571), infolge Todes des Inhabers.

19. Juni 1951. Beteiligungen.

Helveco A.G. (Helveco S.A.) (Helveco Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. Juni 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an anderen in- oder ausländischen Handels- und Fabrikationsunternehmungen aller Art, die Beteiligung an Finanzgesellschaften, Trust- und Holdinggesellschaften, die Übernahme von Vermögensverwaltungen und treuhänderischer Tätigkeit aller Art, die Durchführung von Handelsgeschäften auf eigene oder fremde Rechnung oder als Kommis-

sionsgeschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehört an Dr. Edmond Goetschel, von Löwenburg, Gemeinde Plelgne, in Binningen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Gerbergasse 42 (Büro Dr. Goetschel).

19. Juni 1951. Wirtschaft.

Baumbach-Sorg, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1929, Seite 1742). Der Inhaber heisst nun Willy Baumbach-Rübsamen. Die Firma wird geändert in **W. Baumbach**.

19. Juni 1951. Glas- und Gebäudereinigung usw.

Ed. Stalder, in Basel, Glas- und Gebäudereinigungsgeschäft usw. (SHAB. Nr. 134 vom 13. Juni 1942, Seite 1337). Die Einzelfirma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Ed. Stalder & Sohn», in Basel.

19. Juni 1951. Reinigungsinstitut usw.

Ed. Stalder & Sohn, in Basel, Eduard Stalder-Popp und Otto Stalder-Thommen, beide von und in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1946 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Ed. Stalder», in Basel, übernommen hat. Reinigungsinstitut und Bodenschleiferei. Klingental 10.

19. Juni 1951. Baugeschäft.

Preiswerk & Cie Aktiengesellschaft, in Basel, Baugeschäft (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1950, Seite 244). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Eduard Preiswerk-Carl infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt Dr. Ernst Kron, von Basel, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift. Wilhelm Lutz ist nun Delegierter des Verwaltungsrates.

20. Juni 1951.

Chemische Fabrik Schweizerhall (Fabrique de Produits chimiques Schweizerhall) (Fabbrica di prodotti chimici Schweizerhall) (Chemical Works Schweizerhall), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1950, Seite 1735). Aus dem Verwaltungsrat ist Karl Sehumacher ausgeschieden.

20. Juni 1951. Berufskleider usw.

A. Spiegel, in Basel, Fabrikation von Berufskleidern usw. (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1950, Seite 1671). Neues Domizil: Schneidergasse 27.

20. Juni 1951.

Pfister-Papier A.G., Zweigniederlassung in Basel, Handel mit Papieren usw. (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1950, Seite 3269), mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Vizedirektors Kurt Würth ist erloschen.

20. Juni 1951. Waren aller Art.

M. Zeler, Inco, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Albert Zeier-Knabenhans, von Zürich, in Chiasso. Einzelprokura ist erteilt an Georgette Panosetti, von Niederdorf (Basel-Land), in Basel. Import und Export von Waren aller Art. St. Jakob-Strasse 42.

20. Juni 1951.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 72 vom 29. März 1951, Seite 764), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschriften des Verwaltungsratsmitgliedes Fr. Arthur Schoeller von Planta und des Generaldirektors Dr. Charles Zoelly, der nun dem Verwaltungsrat angehört, sind erloschen. Zum stellvertretenden Generaldirektor wurde ernannt der bisherige Direktor Dr. Adolf Jann, von Ennetbürgen, in Zürich. Er zeichnet zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

20. Juni 1951. Restaurant.

E. Müller, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Müller, von Winterthur und Auw (Aargau), in Schaffhausen. Betrieb des Bahnhof-Buffet Schaffhausen. Bahnhofstrasse 29.

20. Juni 1951. Manufakturwaren usw.

Trude Preysch, in Schaffhausen, Manufakturwarenhandlung usw. (SHAB. Nr. 71 vom 28. März 1951, Seite 756). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. Juni 1951.

Rheinkraftwerk Neuhausen A.G., in Neuhausen am Rheinfall (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1950, Seite 2122). In der Generalversammlung vom 1. Juni 1951 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 500 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 500 neuen Namenaktien zu Fr. 1000. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 400 000 durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft libertiert worden. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. In der Interessengemeinschaft, der die Wasserkraftkonzession erteilt ist, ist an die Stelle der liquidierten Aluminiumwerke Neuhausen A.G. die Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft getreten. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Emil Kaufmann ist als Verwaltungsrat zurückgetreten. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Robert Naville, von Genf und Zürich, in Cham. Der Verwaltungsratspräsident Fritz Schnorf wohnt in Meilen. Geschäftslokal: Laufengasse 18 (Verwaltungsgebäude der Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft).

21. Juni 1951. Lampenschirme usw.

W. d. Sterke & Co., in Ramsen, Fabrikation und Vertrieb von handwerklichen Atelierprodukten; Umschulung von körperlich geschädigten Menschen in verschiedene handwerkliche Berufe, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1951, Seite 166). Die Geschäftsnatur wird geändert in: Herstellung und Vertrieb von Lampenschirmen und andern kunstgewerblichen Artikeln.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

16. Juni 1951. Elektrische Installationen.

Schnelder & Co., in St. Gallen, elektrische Installationen (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1950, Seite 891/2). Diese Kommanditgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Schneider & Co. A.G.», in St. Gallen, erloschen.

16. Juni 1951. Elektrische Anlagen usw.

Schnelder & Co. A.G., in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 16. Juni 1951 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung von elektrischen Anlagen, den Handel mit elektrischen Apparaten und Beleuchtungskörpern und die Tätigkeit aller Geschäfte, die direkt oder indirekt damit im Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft kann sich in beliebiger Form an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen oder mit ihnen fusionieren. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Sacheinlagen im Betrage von Fr. 199 000 und Barzahlung von Fr. 1000 voll libertiert sind. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kommanditgesellschaft «Schneider

& Co.», in St. Gallen, gemäss Uebernahmevertrag vom 31. Mai 1951 und Uebernahmebilanz per 30. Juni 1950 Aktiven und Passiven, wonach die Aktiven (Debitoren, Warenvorräte, Immobilien usw., gemäss Kaufvertrag vom 16. Juni 1951) Fr. 534 863.87 und die Passiven (Kreditoren, Fürsorgestiftung, Hypotheken usw.) Fr. 251 938.89, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 282 924.98 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 282 924.98 erhalten die Sacheinleger Daniel Schneider 99 und Edwin Schneider 100 voll libertierte Aktien, Fr. 83 924.98 werden ihnen auf Konto-Korrent gutgeschrieben. Rechte und Pflichten der Gesellschaft werden rückwirkend auf 1. Juli 1950 übernommen. Ferner übernimmt die Gesellschaft die von der bisherigen Kommanditgesellschaft eingegangenen Garantieverpflichtungen. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören zurzeit an: Daniel Schneider, als Präsident, und Edwin Schneider, beide von Rickenbach (Thurgau), in St. Gallen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Brühlgasse 25.

19. Juni 1951.

A.G. für Metallbearbeitung St. Gallen (S. A. pour le traitement des métaux St-Gall) (Metal manufacturing Ltd. St. Gall), in St. Gallen, Fabrikation von Metallwaren, Bau von Apparaten und Metallveredlung, sowie Vertrieb der genannten und anderer einschlägiger Artikel (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1950, Seite 3047). An der Generalversammlung vom 19. Juni 1951 wurde das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 250 000 erhöht durch Ausgabe von 150 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche durch Bareinzahlung von Fr. 50 000 und Verrechnung von Forderungen gegenüber der Gesellschaft im Betrage von Fr. 100 000 voll libertiert wurden. Gleichzeitig wurden die bisherigen 200 Namenaktien zu Fr. 500 in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 umgewandelt. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 250 000, eingeteilt in 250 voll libertierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von Metallwaren und einschlägigen Artikeln, den Bau von Apparaten und die Metallveredlung, Vertrieb dieser Produkte und anderer einschlägiger Artikel. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen gleicher oder verwandter Art beteiligen sowie Zweigniederlassungen im In- und Ausland gründen. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, sofern die Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, andernfalls durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, welches Publikationsorgan der Gesellschaft ist. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Aus demselben ist ausgeschieden Rudolf Kuhn, Präsident. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und als Präsident gewählt: Dr. Samuel Teitler, von Eggersriet, in St. Gallen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Zum Direktor der Gesellschaft wurde ernannt: Erich Rittinghaus, von Deutschland, in Weissenhorn (Bayr. Schwaben). Er zeichnet kollektiv mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

20. Juni 1951.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassungen in Flawil, Lichtensteig, Rapperswil, Rorschach, St. Gallen und Wil (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1949, Seite 1312), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Fr. Arthur Schoeller-von Planta ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Dr. Charles Zoelly. Er ist nicht mehr Generaldirektor; seine Unterschrift ist erloschen. Direktor Dr. Adolf Jann ist zum stellvertretenden Generaldirektor ernannt worden; er führt nun wie Ehrenpräsident, Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates und die Generaldirektoren Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

20. Juni 1951. Autoreparaturwerkstätte, Skilift usw.

Humbert Joly, in Flums, Autoreparaturwerkstätte, Handel mit Motorfahrzeugen, Taxameterbetrieb und Betrieb des Skilifts Flumserberg (SHAB. Nr. 121 vom 26. Mai 1950, Seite 1371). Der Inhaber der Firma hat nun seinen persönlichen Wohnsitz auf Tannenbodenalp, Gemeinde Quartan. Die Geschäftsnatur lautet richtig: Autoreparaturwerkstätte, Handel mit Motorfahrzeugen, Taxameterbetrieb sowie Betrieb eines Skiliftes Flumserberg (Gemeinde Flums) und eines Ski- und eines Sesselliftes (Gemeinde Quartan). Geschäftsdomizile: für Autoreparaturwerkstätte, Handel mit Motorfahrzeugen und Taxameterbetrieb: Bahnhofstrasse Flums; für Ski- und Sessellifte: Flumserberg.

20. Juni 1951.

Sumag Sägen- & Maschinenmesserfabrik A.G., in Wil (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1950, Seite 3128). Einzelprokura wurde erteilt an Hedwig Briner-Weber, von Bassersdorf, in Wil (St. Gallen).

21. Juni 1951.

Meienberg & Hitz, Baugeschäft, in St. Gallen, Gemeinde Thal, Baugeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1947, Seite 1740). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Walter Hitz aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Alois Meienberg, von Menzingen, in St. Gallen, Gemeinde Thal, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: A. Meienberg, Baugeschäft.

21. Juni 1951. Kunst- und Spruehkartens.

Fritz Frei, in St. Gallen, Verlag von Kunst- und Spruehkartens (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1950, Seite 1264). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Winterthur (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1951, Seite 1493) im Handelsregister des Kantons St. Gallen von Amtes wegen gelöscht.

21. Juni 1951.

Feuerungstechnik A.G. St. Gallen, in St. Gallen, Vertretungsübernahme und Vertrieb feuerungstechnischer Einrichtungen und Apparate (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1945, Seite 1799). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Juni 1951 wurde der Zweck der Gesellschaft wie folgt neu umschrieben: Vertrieb feuerungstechnischer Apparate und Einrichtungen sowie Führung eines brennstofftechnischen Laboratoriums. Kurt Zuberbühler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Robert Hofstetter-Wassmer, von und in Gais (Appenzell A.-Rh.). Er führt Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich nun Oberer Graben 22.

21. Juni 1951. Grabsteine usw.

Peter Ledergerber, in Gossau, Grabsteingeschäft, Bildhauer (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1922, Seite 82). Diese Firma ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Ledergerber & Brunenschwiler», in Gossau.

21. Juni 1951. Bildhauerei.

Ledergerber & Brunenschwiler, in Gossau. Peter Ledergerber, von Andwil, und Leo Brunenschwiler, von Bettwiesen (Thurgau), beide in Gossau, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Juni 1951 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven von der bisherigen Einzelfirma «Peter Ledergerber», in Gossau. Bildhauergeschäft; Merkurstrasse.

21. Juni 1951.

Neumann's Wiener-Café, in St. Gallen, Betrieb eines Café-Restaurant (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1949, Seite 2607). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

21. Juni 1951.

Eugen Steinmann, Kohlenhandels-Aktiengesellschaft, in St. Gallen, Handel mit Brenn-, Treib- und Schmierstoffen aller Art (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1950, Seite 1607). Direktor Max Steinmann-Wilson wohnt nun in Speicher (Appenzell (A.-Rh.).

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

29 maggio 1951. Articoli in legno, linoleum, tappezzerie, ecc.

Arvar S. A., in Biasca, fabbricazione e vendita di articoli in legno (FUSC. del 3 aprile 1948, N° 77, pagina 933). La società, conformemente a verbale autentico dell'assemblea generale del 12 marzo 1951, ha modificato l'art. 2 dei suoi statuti, aggiungendo al genere di commercio «posa e vendita di linoleum di ogni genere, tappezzerie e articoli del genere». Il consiglio di amministrazione è composto di Attilio Cioccarri, presidente (già iscritto), Bruno Legobbe (già iscritto), e Silvio Pinazza (nuovo), da Italia, in Biasca. Egli firmano collettivamente a due. Domenico Bignasca ha dato le sue dimissioni ed il suo diritto di firma è estinto.

Ufficio di Lugano

20 giugno 1951. Legna.

Figliu fu Emanuele Gianini, in Roveredo Capriasca, commercio di legna da ardere, ecc., società in nome collettivo (FUSC. del 7 ottobre 1949, N° 235, pagina 2608). Il socio Vittorio Gianini è uscito dalla società dal 1° gennaio 1951.

20 giugno 1951. Salumi, ecc.

Società Anonima Volonté «Sav», in Cassarate di Castagnola, commercio di salumi, ecc. (FUSC. del 27 dicembre 1949, N° 303, pagina 3377). Virgilio Bertini, già membro del consiglio d'amministrazione, dimissionario, non fa più parte dello stesso. Nuovo membro del consiglio d'amministrazione è Piero Volonté di Carlo, da ed in Lugano, nominato vicepresidente con firma individuale.

20 giugno 1951. Albergo.

Domenico e Cleofe Manzoni, in Lugano, società in nome collettivo (FUSC. del 9 aprile 1951, N° 81, pagina 853), esercizio dell'«Albergo Pozzo». Il socio Domenico Manzoni essendo uscito dalla società, questa è sciolta. La società è cancellata. Il socio Cleofe Manzoni nata Agnelli, da Cureggia, in Lugano, agente con il consenso del marito, continua gli affari come azienda individuale nel senso dell'art. 579 C.O. col genere di commercio: esercizio dell'«Albergo Pozzo». La ragione è Cleofe Manzoni, in Lugano. Via Peri 1.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

16 juin 1951. Primeurs.

E. Gasser, à Ley sin - Feydey. Le chef de la maison est Ernest-César Gasser, allié Barrat, de Guggisberg (Berne), à Ley sin-Feydey. Commerce de primeurs. Ancien Pavillon.

Bureau d'Aubonne

19 juin 1951. Auberge.

Madame H. Jaccoud, à Bougy, Auberge communale de Bougy (FOSC. du 26 février 1944, N° 46). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

Bureau de Cully

19 juin 1951. Restaurant.

Max Menoud, à La Croix sur Lutry, commune de Lutry, café-restaurant du Jardin (FOSC. du 23 août 1946, N° 196). La raison sociale est radiée par suite de remise de commerce.

20 Juin 1951.

Société de Laiterie de Savigny, à Savigny, société coopérative (FOSC. du 25 septembre 1945, N° 224). Bureaux de la société; chez le secrétaire Paul Muller.

20 juin 1951.

Laiterie du Pré-Vert-Miroir, à Villette, société coopérative (FOSC. du 1^{er} septembre 1947, N° 203). Benjamin Porta, de Lausanne, Lutry et Cully, à Villette, est nommé secrétaire, en remplacement d'Henri Noverraz, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Bureaux de la société: chez le secrétaire Benjamin Porta.

20 juin 1951.

Société de Laiterie de Tolovau/Puidoux, à Puidoux, société coopérative (FOSC. du 21 octobre 1940, N° 247). Le comité est composé de 7 membres. Maurice Jaunin, de Rivaz, à Puidoux, est président (jusqu'ici secrétaire-caissier); Robert Gilliéron, de Servion, à Puidoux, est secrétaire-caissier. Georges Desgraz, président, est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Bureaux de la société: chez le secrétaire Robert Gilliéron.

Bureau de Lausanne

20 juin 1951. Epicerie, primeurs.

W. Krebs, à Lausanne. Le chef de la maison est Wilhelm dit Willy Krebs, allié Christen, d'Allemagne, à Lausanne. Commerce d'épicerie et primeurs. Avenue Secrétan 38.

20 juin 1951. Immeubles.

S. I. Verdis S. A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 3 mars 1948, page 641). Le capital est actuellement entièrement libéré. La signature de l'administrateur Georges Corbaz, démissionnaire, est radiée. Valbert Brauchli (inscrit) reste seul administrateur avec signature individuelle.

20 juin 1951. Matériaux de construction, carreaux, bois, etc.

Moret et Cie, à Lausanne, fabrication et commerce d'agglomérés en ciment et matériaux pour la construction, société en nom collectif (FOSC. du 16 mars 1949, page 717). Le genre de commerce est modifié comme suit: Commerce et importation de tous matériaux pour la construction et les travaux publics, carreaux pour sols et revêtements; bois et placages. Nouvelle adresse: avenue de Béthusy 86.

20 juin 1951. Primeurs.

G. Torche, à Lausanne. Le chef de la maison est Gaston Torche, allié Zenoni, de Cheiry (Fribourg), à Lausanne. Commerce de primeurs en gros et détail. Avenue des Oiseaux 15.

20 juin 1951. Combustibles.

W. Baatard & Cie successeurs de J. Porchet, à Renens, combustibles, société en nom collectif (FOSC. du 14 décembre 1949, page 8257). L'associé William Baatard et son épouse, Félicie née Willener, ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Bureau de Vevey

21 juin 1951. Immeubles.

S. I. Le Chemenin C., à Vevey. Suivant acte authentique et statuts du 13 juin 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat de terrains, bâtis ou non, la construction de bâtiments de tous genres, leur vente, leur location, leur exploitation, la prise de participations dans d'autres sociétés similaires. La société acquiert pour le prix de 8000 fr. une parcelle de terrain d'environ 700 m² à détacher de l'article 867 du cadastre de la commune de Vevey, propriété de Marcel Dorner, à Vevey. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 500 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Le capital social est libéré, en espèces, jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un à cinq membres, actuellement de: Paul Kohler, de Roggwil (Berne), à Corsier, nommé président, et Marcel Paccaud, de Prévouloup, à Vevey, qui engagent la société par leur signature collective. Bureau: rue Louis-Meyer 12 (dans les locaux de l'entreprise Marcel Dorner).

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

16 juin 1951. Vins.

Dessimoz Célestin, à Magnot-Vétroz. Le titulaire de cette raison est Célestin Dessimoz, de Conthéy, à Magnot-Vétroz. Commerce de vins, propriétaire-encaveur.

20 juin 1951.

Société du Téléférique de Chalais-Brie-Vercorin, à Chalais, société anonyme (FOSC. N° 43 du 21 février 1950, page 483). En assemblée générale du 15 avril 1951, la société a nommé en remplacement de Justin Zuber, président démissionnaire, dont la signature est radiée: Adolphe Antille, de et à Sierre, président, et en remplacement de Georges Pernet, secrétaire, dont la signature est radiée: Martial Zuber, de et à Chalais, secrétaire. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou d'un autre membre du conseil d'administration.

Genf — Genève — Ginevra

19 juin 1951. Boîtes de montres, bijoux.

A. Viret, à Genève. Le chef de la maison est Auguste-Lucien Viret, de Villars-Tiercelin (Vaud), à Genève. Atelier de terminage de boîtes de montres et bijoux. Rue de la Truite 2.

19 juin 1951. Nettoyage de vêtements et fourrures, commerce de fourrures.

H.-P. Petitpierre, à Carouge, teinture et chamoisage de fourrures (FOSC. du 12 janvier 1948, page 99). Genre d'affaires actuel: nettoyage de vêtements et fourrures; commerce de fourrures.

19 juin 1951.

«SODECO» Société des Compteurs de Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 avril 1951, page 900). Procuration collective à deux est conférée à Willy Schoeni, de Bolligen (Berne), à Genève.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Klinkhoff-Kelvin Appareils S. A., Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 6. Juni 1951 ihre Liquidation beschlossen und Herrn Dr. Hans Berger, Rechtsanwalt, Zürich, Rämistrasse 29, als Liquidator mit der Durchführung der Liquidation beauftragt.

Die Gläubiger werden hiermit unter Hinweis auf Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung bis zum 31. Juli 1951 zuhanden des Liquidators am Sitze der Gesellschaft anzumelden. Gläubiger, die sich nicht anmelden und deren Ansprüche auch nicht aus den Geschäftsbüchern der Gesellschaft ersichtlich sind, werden in der Liquidation nicht berücksichtigt. (AA. 166*)

Zürich, den 23. Juni 1951.

Der Liquidator.

Compagnie Coloniale du Angoche S. A., Glarus

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung vom 19. Juni 1951 hat beschlossen, das im Vorjahr auf Fr. 2 445 000 reduzierte Aktienkapital um weitere 10% des ursprünglichen Kapitals von Fr. 8 150 000 auf Fr. 1 630 000 herabzusetzen. Die Herabsetzung des Gesellschaftskapitals erfolgt durch Rückzahlung und entsprechender Reduktion des Nennwertes sämtlicher Aktien.

Die Gläubiger werden darauf aufmerksam gemacht, dass sie innert zwei Monaten, nach der dritten Veröffentlichung, unter Anmeldung ihrer Forderungen beim Sitz der Gesellschaft in Glarus Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 165*)

Glarus, den 20. Juni 1951.

Der Verwaltungsrat.

Subel S. A. en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Deuxième publication

Dans son assemblée générale du 7 mars 1951, Subel S. A. a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation (FOSC. du 19 mars 1951, N° 65, page 697).

En conséquence, les créanciers de la société sont sommés de faire connaître leurs prétentions dans le délai d'un mois, sous peine de forclusion, en mains des liquidateurs, au siège de Subel S. A. en liquidation, étude de M^e G. Rychner, avocat, 4, place du Molard, Genève. (AA. 164*)

Genève, le 11 juin 1951.

Les Liquidateurs.

Banca Weiss S.A., Chiasso

Bilancio al 31 dicembre 1950 (dopo l'assemblea generale)

Attivo		Passivo			
Cassa e conto chèques postali	Fr. 686 141	Ct. 15	Debiti a vista verso banche	Fr. 220 840	Ct. 75
Crediti a vista presso banche	1 498 599	43	Conti chèques e conti creditori a vista	2 103 622	23
Conti correnti debitori senza copertura	201 954	30	Capitale	500 000	—
Conti correnti con copertura	341 734	91	Fondo di riserva legale	7 749	01
Titoli	35 379	—	Utile netto esercizio 1950 (riporto a nuovo)	6 096	80
Altre poste dell'attivo	74 500	—			
	2 838 308	79		2 838 308	79
Uscite		Entrate			
Conto profitti e perdite al 31 dicembre 1950					
Interessi passivi	Fr. 14 718	Ct. 70	Interessi attivi	Fr. 5 176	Ct. 70
Provvigioni	144 465	25	Provvigioni	149 320	95
Onorari agli organi della banca e al personale	95 173	80	Proventi del portafoglio cambiario	198 084	77
Spese generali e spese d'ufficio	67 852	32			
Imposte e tasse	8 274	20			
Ammortizzazioni	16 001	35			
Utile netto esercizio 1950	6 096	80			
	352 582	42		352 582	42

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerische Ausfuhr nach Iran (Bezahlung)

Gemäss Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 86, vom 14. April 1951, können gewisse schweizerische Exporte nach Iran auch in Pfund Sterling, im Rahmen des schweizerisch-britischen Zahlungsabkommens beglichen werden. Sofern es sich dabei um ausfuhrbewilligungspflichtige Schweizer Waren handelt (vgl. Anhang zur Verfügung Nr. 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 18. Juni 1951 über die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter), sind die entsprechenden Ausfuhrgesuche, ab 25. Juni 1951, bei den zuständigen Kontingentsverwaltungsstellen einzureichen. Begehren für die Zulassung von Sterlingzahlungen für nicht ausfuhrbewilligungspflichtige Waren, welche nach Iran exportiert werden, sind wie bisher direkt bei der Schweizerischen Verrechnungsstelle in Zürich einzureichen. 145. 25. 6. 51.

Exportations suisses en Iran (paiement)

Conformément à notre publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, N° 86, du 14 avril 1951, certaines exportations suisses vers l'Iran peuvent aussi être payées en livres sterling, dans le cadre de l'accord monétaire anglo-suisse. Dans la mesure où il s'agit de marchandises suisses soumises au régime du permis d'exportation (cfr. annexe à l'ordonnance N° 1 du Département fédéral de l'économie publique concernant la surveillance des exportations de marchandises indispensables du 18 juin 1951), les demandes d'exportation doivent, dès le 25 juin 1951, être adressées aux offices de contingentement compétents. Les demandes relatives au paiement en livres sterling d'exportations en Iran qui ne sont pas soumises à la formalité du permis doivent être introduites comme jusqu'ici directement auprès de l'Office suisse de compensation à Zurich. 145. 25. 6. 51.

Neuseeland Einfuhrlockerungen

Gestützt auf die von der neuseeländischen Zollverwaltung am 31. Mai 1951 erlassene Verfügung können weitere Waren aus den «Non Scheduled Countries» — worunter auch die Schweiz fällt — ohne Bewilligung in Neuseeland eingeführt werden. Für die schweizerische Exportindustrie kommen die nachstehend aufgeführten Produkte in Frage:

Nouvelle-Zélande — Assouplissement du régime des importations

Vu l'ordonnance promulguée par l'administration des douanes néozélandaises en date du 31 mai 1951, de nouvelles marchandises en provenance des «non scheduled countries» — y compris la Suisse — peuvent être admises sans permis à l'importation en Nouvelle-Zélande. Les marchandises suivantes sont susceptibles d'intéresser notre industrie d'exportation:

Tariff Item N°	Classes of Goods
85	Spirits for fortifying New Zealand wines, when removed to a storeroom approved by the Collector, and under conditions prescribed by the Minister.
87	Spirits wholly or partly denatured before importation.
90 (1) (a-b)	Wine containing not more than 40% of proof spirit, viz: Sparkling, all kinds.
ex 134 (1)	Ear trumpets; ear-tubes, audiphones, and other hearing-aids for the partially deaf.
189	Upholstery, n.e.i.
ex 193 (2)	Hand knitting yarns and wool mending balls.
ex 193 (2)	Yarns, n.e.i., other kinds.
216	Drainage-pipes, drainage-tiles, conduit-pipes and chimney-pots, of earthenware, concrete, or similar materials.
291	Paper-lace, embossed, and similar material, suitable for use in the manufacture of cardboard boxes.
ex 311	Buckles, sandal.
ex 311	Buckles, and similar articles, wholly of metal (other than precious metal) even if covered with leather or cloth (excluding sandal buckles).
331 (2)	Lawnmowers, of the band roller type.
ex 338 (2) (a)	Outdoor pole-mounting air-break switchgear.
348 (2)	Portable steam engines on wheels, with boilers of locomotive type; road-rollers, self propelled.
351 (3)	Hydro extractors.
ex 353 (1)	Domestic gas cookers.
ex 363 (1)	Gas heating and gas cooking appliances (excluding domestic gas cookers).
353 (3)	Gas compressing machines, viz: ammonia compressors.
ex 356 (1) (e)	Plugs and washers for baths, basins sinks and tubs; upholsterers' springs; furniture domes, plastic watch-straps; wheel-barrows.
409	Handles, wooden, for tools, n.e.i.
414 (1)	Veneers.

145. 25. 6. 51.

France — Réglementation de l'exportation

Le «Journal Officiel de la République française» du 17 juin 1951 a publié un avis subordonnant l'exportation de France des produits suivants à la formalité de la licence (formule 02):

Désignation du tarif douanier français	Désignation des produits
1727 A	Matériels fixes de signalisation sur voies (connexions, inductives, pédales électriques, crocodiles, signaux visuels lumineux ou acoustiques, etc.).
1729	Parties et pièces détachées d'appareils électriques de signalisation.
1771 A à D	Locotracteurs pour voies de plus de 0,60 mètre.
1772 A à D	Automotrices pour voies de plus de 0,60 mètre.
1773	Draisines pour voies de plus de 0,60 mètre.
1774	Tenders de locomotives pour voies de plus de 0,60 mètre.
1775	Voitures à voyageurs pour voies de plus de 0,60 mètre.
1777 A à F	Wagons à marchandises pour voies de plus de 0,60 mètre.
1780	Cadres et containers.
1781 A à D	Locomotives, locotracteurs et automotrices pour voies de 0,60 mètre et moins.
1782	Draisines, avec ou sans moteurs, pour voies de 0,60 mètre et moins.
1783	Tenders de locomotives pour voies de 0,60 mètre et moins.
1784	Voitures à voyageurs, fourgons et voitures de service, pour voies de 0,60 mètre et moins.
1785	Wagons, wagonnets et berlines (plats, à bennes basculantes, etc.) pour voies de 0,60 mètre et moins.
1788	Essieux usinés pour matériel ferroviaire, montés ou non, droits ou couvés.
1789	Roues pour matériel ferroviaire.
1790	Freins complets et leurs parties, pour matériel ferroviaire.
1796	Appareils de signalisation non électriques pour toutes voies de communication, sans mécanisme (disques fixes, plaques, panneaux, etc., avec ou sans dispositifs d'éclairage électrique ou autre) ou avec mécanisme (postes de manœuvre, de verrouillage et d'enclenchement mécaniques, sémaphores, disques tournants, etc.).

Continue cependant, à titre transitoire, à être autorisée sans licence l'exportation de France des marchandises ci-dessus pour lesquelles il est justifié qu'elles ont été expédiées directement pour l'étranger avant le 17 juin 1951. Les demandes de licences d'exportation relatives aux:

- 1° matériels de transport ferroviaire repris sous les rubriques N° 1770 à 1775, 1777 et 1780 à 1785 du tarif douanier français;
- 2° partie et pièces détachées de ces matériels (N° 1788 à 1790);
- 3° appareils de signalisation non électrique (N° 1796)

doivent préciser obligatoirement s'il s'agit d'ouvrages neufs ou d'ouvrages usagés (que ces derniers soient ou non destinés à la refonte).

Les autorisations de sortie ne seront valables que pour l'une ou l'autre de ces deux catégories, selon le libellé des demandes correspondantes.

Par ailleurs, le même avis précise, en modification des dispositions antérieures contraires, que les matériels de transport ferroviaire et de voies ferrées, usagés, destinés ou non à la refonte, ci-après désignés sont assujettis à la formalité de la licence à l'exportation de France:

N° du tarif douanier français	Désignation des marchandises
ex 1786	Châssis et leurs parties.
ex 1787	Boggies.
ex 1792	Calsses et leurs parties (portières, banquettes, etc.).
ex 1793	Boîtes à graisse et à huile et leurs parties.
ex 1794	Autres parties et pièces détachées non dénommées ni comprises ailleurs (tampons de choc, crochets et système d'attelage, soufflets d'intercirculation, etc.).
ex 1795 A et B	Matériel fixe.
ex 1776	Pourgons à bagages et voitures de service.
ex 1778 A et B	Matériel de tramways.
ex 1779	Pemorques rail-route.

145. 25. 6. 51.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

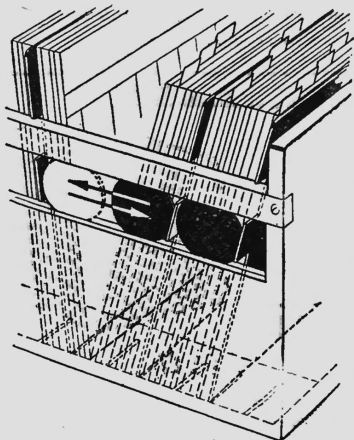
IHRE RHEINTRANSPORTE MIT

BASEL ANTWERPEN ROTTERDAM

AGENTUREN: STRASSBURG - KARLSRUHE - MANNHEIM - HEILBRONN a/N - FRANKFURT a/M - MAINZ - KÖLN - DUISBURG / RUHRORT

Parallel

Die neue Kartei mit absolut parallel geführten Schwingplatten, um das **Steigen der Karten** zu verhindern.



Der Mechanismus der Parallel-Kartei ist denkbar einfach und deshalb preislich unerwartet vorteilhaft.

Unser Spezial-Prospekt Nr. 2/201 enthält Details. Bitte, geben Sie in Preisfragen an, ob einfache Kartenkasten, ob solche zum Einhängen in Schubladen, oder ob fahrbare Kartei-Boys erwünscht sind.

J.F. Pfeiffer
AIG

LÜRICH LÖWENSTRASSE 61 TEL. 251680
BASEL BERN CHUR LUZERN

Bernische Kraftwerke AG. in Bern

Dividendenzahlung

Für das Rechnungsjahr 1950 ist durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre eine

Dividende von brutto Fr. 27.50 pro Aktie

abzüglich 30% an der Quelle erhobene Steuer festgesetzt worden.

Die Auszahlung erfolgt vom 25. Juni 1951 hinweg gegen Einlieferung des Coupons pro 1950 bei den folgenden Einlösungsstellen:

Kantonalbank von Bern und ihren Zweiganstalten,
Banken des Berner Banken-Syndikates,
Gesellschaftskasse, Viktoriaplatz 2 in Bern.

Bern, den 23. Juni 1951.

Die Direktion.

Interva S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

Passembiée générale ordinaire

pour le lundi 9 juillet 1951, à 10 heures, dans les bureaux de FIDES Union Fiduciaire, Lausanne, rue du Lion-d'Or 6.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports de gestion et du commissaire-vérificateur sont à la disposition des actionnaires au siège social et aux bureaux de FIDES Union, Fiduciaire, Lausanne.

Le conseil d'administration.

Albiswerk Zürich AG., Zürich

4%-Anleihe 1943 von Fr. 750000

Am 20. Juni 1951 hat gemäss den Bestimmungen des Anleihevertrages unter notarieller Aufsicht die vierte Pari-Auslosung von 75 Obligationen zu Fr. 1000 obengenannter Anleihe zur

Rückzahlung am 1. Oktober 1951

stattgefunden. Es wurden folgende Nummern ausgelost:

1	41	140	194	296	388	432	487	510	727
5	57	141	203	297	386	433	486	511	781
24	63	159	211	314	387	440	489	521	732
28	70	167	223	317	389	454	495	561	
34	75	175	266	329	409	498	496	617	
38	97	187	268	334	413	474	509	644	
39	100	191	278	359	424	485	507	710	
40	123	192	292	372	428	486	508	718	

Diese Obligationen, die mit sämtlichen unverfallenen Coupons einzulösen sind, werden vom Verfalltag an vom Schweizerischen Bankverein, Zürich, und von dessen Zweigniederlassungen spesenfrei eingelöst. Die Verzinsung der ausgelosten Titel hört mit dem Fälligkeitstage auf.

Zürich, den 22. Juni 1951.

ALBISWERK ZÜRICH AG.

Fabrik der Nahrungsmittelbranche im Kanton Bern bietet

jüngerem Kaufmann

entwicklungsfähige Position. Verlangt werden: Treuer Charakter, Sprachkenntnisse: Deutsch, Französisch, Englisch; Erfahrung im Transport- und wenn möglich im Exportwesen. Eintritt baldmöglichst. — Offerten mit Gehaltsangabe unt. Chiffre Hab 464 an Publicitas Bern.

Chalet zu verkaufen

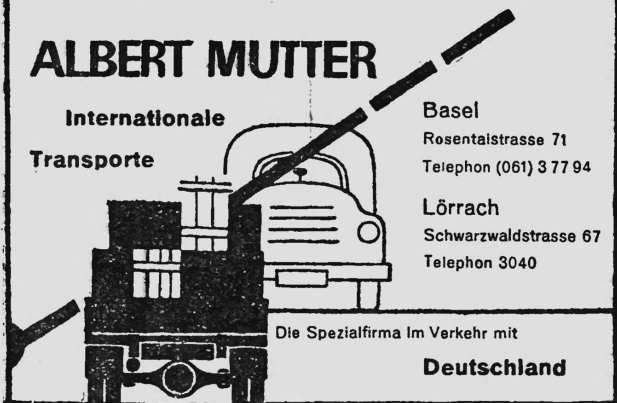
Aux Mosses ob Sépey, Kt. Waadt, bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer, Keller; möbliert. Verkaufspreis Fr. 36 000.—
Schreiben unter Chiffre Hab 463-1 an Publicitas Bern.



SANDOLT-ARBENZ
ZÜRICH, Bahnhofstr. 65
Telefon (061) 23 97 07

ALBERT MUTTER

Internationale Transporte



Basel
Rosentalstrasse 71
Telephon (061) 3 77 94

Lörrach
Schwarzwaldstrasse 67
Telephon 3040

Die Spezialfirma im Verkehr mit

Deutschland

WYNENTALBAHN

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Mittwoch, den 11. Juli 1951, 17 Uhr, im Hotel «Zum Bären», Suhr

Verhandlungsgegenstände: 1. Protokoll der Generalversammlung vom 28. Juni 1950. 2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnungen für das Jahr 1950. 3. Statutarische Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter. 4. Verschiedenes und Umfrage.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1950 kann vom 6. Juli an bei den Stationen Aarau WTB und Menziken—Burg bezogen werden.

Zum Besuche der Generalversammlung berechtigt der Aktienausweis zur freien Fahrt auf der Wynentalbahn.

Aarau, den 20. Juni 1951.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. F. Hagenbuch.

Chemin de fer Martigny-Châtelard

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi 30 juin 1951, à 11 heures, à Genève, rue de la Corratierie 12, dans les bureaux de la Société de gestion financière et de placement S.A.

Ordre du jour: 1° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs des comptes sur l'exercice 1950. 2° Approbation du bilan et du compte de profits et pertes pour l'exercice 1950. 3° Décharge à donner au conseil d'administration. 4° Nominations statutaires.

Le compte de profits et pertes et le bilan au 31 décembre 1950, les rapports de gestion et des contrôleurs des comptes seront tenus à la disposition des actionnaires, dès le 15 juin, soit au siège social de la compagnie à Martigny, soit chez la Société de gestion financière et de placements S.A., à Genève, où Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres avant le 25 juin en vue de la délivrance des cartes d'admission à l'assemblée.

Società della Ferrovia Funicolare Lugano-Monte San Salvatore

Pagamento di dividendo

L'assemblea generale ordinaria degli azionisti del 21 giugno 1951, ha deciso di ripartire per l'esercizio 1950 un dividendo del 8% sotto deduzione del 30% per tassa sulle cedole e imposta preventiva, pari a 21 fr. netti per azioni, pagabile presso la Banca della Svizzera Italiana di Lugano, contro consegna della cedola N° 62.

Lugano-Paradiso, 22 giugno 1951.

Il consiglio di amministrazione.

Le propriétaire du brevet suisse

N° 256007

«Manomètre» désirerait céder ce brevet d'invention ou des licences d'exploitation à des fabricants suisses.

Pour renseignements:

Fl. Rabilloud & G. Hirt, Ing. Conseils, Cours de Rive 7, Genève.

Spar- & Kreditkasse Suhrental in Schöffland

Wir künden alle vom 1. Jnll bis 30. September 1951 kündbar werdenden Obligationen unseres Institutes auf die titelgemässe Frist von sechs Monaten. Mit dem Ablauf der Kündigung hört die Verzinsung auf.

Gekündete Titel erneuert wir zurzeit zu 3% bei fünfjähriger Laufzeit.

Schöffland, den 21. Juni 1951.

Die Verwaltung.



HALDA

die schwedische Schreibmaschine mit dem federleichten Ausschlag

Made in Sweden seit 1892

Für die Schweiz:
FACIT-VERTRIEB G.B. GUJONI
Zürich Löwenstr. 11 Tel. 23 82 38
Lugano Via Vegetti 1 Tel. 2187 09

2 Abfahrten monatlich

von und nach den

Golfhäfen

zu konkurrenzlosen Frachten mit

ISBRANDTSEN COMPANY, Inc.

Agenten:

MÜLLER-GYSIN AG., BASEL - ZÜRICH - GENÈVE

AG. Bündner Kraftwerke

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der 33. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Unternehmung vom 23. Juni 1951 gelangt für das Geschäftsjahr 1950 eine Dividende von 5% auf das Grundkapital zur Verteilung. Die Auszahlung erfolgt ab 25. Juni 1951 wie folgt:

für die Aktien Serie A zu nominal Fr. 500 mit Fr. 25 brutto, abzüglich 5% Eidg. Couponsteuer (Fr. 1.25) und 25% Verrechnungssteuer (Fr. 6.25), ergebend Fr. 17.50 netto, gegen Ablieferung des Coupons Nr. 9;

für die Aktien Serie B zu nominal Fr. 100 mit Fr. 5 brutto, abzüglich 5% Eidg. Couponsteuer (25 Rp.) und 25% Verrechnungssteuer (Fr. 1.25), ergebend Fr. 3.50 netto, gegen Ablieferung des Coupons Nr. 9.

Die Auszahlung erfolgt bei den nachstehend genannten Zahlungsstellen:

Kasse der AG. Bündner Kraftwerke, Klosters
Graubündner Kantonalbank, Chur und Davos
A. Sarasin & Co., Basel.

Klosters, den 23. Juni 1951.

AG. Bündner Kraftwerke.

Kursaal Bern AG.

Der Dividenden-Coupon Nr. 6 unserer Aktien wird ab 25. Juni 1951 nach Abzug der eidgenössischen Steuern mit netto

Fr. 1.75

spesenfrei eingelöst durch die Spar- & Leihkasse in Bern.

Bern, den 22. Juni 1951.

Der Verwaltungsrat.

PFANDBRIEFBANK SCHWEIZERISCHER HYPOTHEKARINSTITUTE

EMISSION

von Fr. 11 000 000 nominal 3% Pfandbriefen Serie 51 von 1951

Die Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute begibt, gemäss Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 6. Juni 1951, eine neue Anleihe Serie 51 zum Zwecke der Konversion bzw. teilweisen Rückzahlung ihrer auf den 30. September 1951 zu kündigenden 3½%-Pfandbrief-Anleihe Serie 27 von 1941 von Fr. 11 000 000 nom.

Die neuen Pfandbriefe Serie 51 werden den Inhabern der 3½%-Pfandbriefe Serie 27 in

Konversion

angeboten. Mit dem Konversionsangebot findet gleichzeitig eine öffentlich

Barzeichnung

statt auf den nach Bedienung der Konversionsbegehren verbleibenden Anleihebetrag.

Anmeldefrist: Mittwoch, den 20. bis Mittwoch, den 27. Juni 1951, mittags 12 Uhr.

Emissionspreis: für Konversion und Barzeichnung: 100% + 0,60% eidg. Titelstempel, zusammen 100,60%, Wert 30. September 1951.

Die neuen 3%-Pfandbriefe Serie 51 lauten auf den Inhaber und werden in Abschnitten zu Fr. 1000 und Fr. 5000 ausgegeben. Die Semestercoupons lauten auf den 31. März und 30. September; der erste Coupon wird am 31. März 1952 fällig.

Rückzahlung: 30. September 1966. Der Schuldnerin steht indessen das Recht zu, die Anleihe ganz oder teilweise auf einen Couponsverfalltag, frühestens am 30. September 1961, zurückzuzahlen, unter Einhaltung einer vorausgehenden Kündigungsfrist von drei Monaten.

Sicherheit: Die Pfandbriefinhaber geniessen für das Kapital und die Zinsen ein Pfandrecht von Gesetzes wegen an den Darlehen, welche die Pfandbriefbank ihren Mitgliederbanken und andern Kreditanstalten gewährt hat und die gemäss dem Pfandbriefgesetz durch erstklassige inländische Grundpfandforderungen sichergestellt sein müssen.

Sämtliche schweizerischen Banken und Bankfirmen nehmen Anmeldungen für die Konversion und Barzeichnung spesenfrei entgegen und halten ausführliche Emissionsprospekte sowie Konversionsformulare und Zeichnungsscheine zur Verfügung der Interessenten.

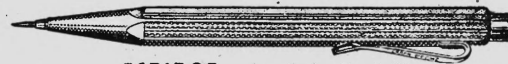
Die Pfandbriefbank behält sich das Recht vor, von der Emission Serie 51 zurückzutreten, wenn durch eine Veränderung der allgemeinen Situation der Erfolg der Emission nach Ansicht der Pfandbriefbank in Frage gestellt wäre.

PFANDBRIEFBANK
SCHWEIZERISCHER HYPOTHEKARINSTITUTE

Als Geschenk für Ihre Kunden wählt

CARAN D'ACHE

Präzisions-Minnehalter mit Firmagravur
Schweizer Fabrikat



ECRIDOR, automatischer Druckstift



FIXPENCIL, Füllstift für jedermann
sowie Bleistifte mit Reklame-Aufdruck

Offerten durch jedes Papeterie-Fachgeschäft

Tinol-Weichlötlösung
div. Legierungen
alle Dosengrößen

Tinol-Lötzinndraht
mit säurefr. Flussmittel, 1-8 mm Ø

Fluitin-Harzlotdraht
f. Elektroindustrie
alle Leg. 1-3 mm Ø

Durtinol-Bandsägeblatt
m. Flussmittelleinl.

Hasde
säurefreies Weichlötfett, Dosen und Stangen

Bastlergarnituren-
Tinol-Lötlösung

Tinol-Spirituslötlösung

Elektr. LötKolben Volcano

Engl. Isolierband Insulap

Kabelvergussmasse

schwarz, echte
Siemensqualität,
vom SEV geprüft

Generalvertr. d. Tinolprodukte:

Hch. Schweizer

Postfach 111, Basel 13

PATENTE

KIRCHHOFER,

RYFFEL & CO.

ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 66



TRIUMPH Matura

Die Büromaschine erstklassiger Qualitätsarbeit von europäischem Ruf! Unser Rat: „Vor einem Kauf immer alle wichtigen Marken prüfen!...“ Triumph-Schreibmaschinen können von sorgfältigem Vergleichen nur profitieren.

Eigene
Werksfilialen

Tausch
Miete
Abzahlung

WIPF AG. ZÜRICH
**BÜRO MASCHINEN
UND MÖBEL**

Sihlstrasse 61, b. Hallenschwimmbad, Tel. (051) 25 67 13

Peremptorischer Aufruf im Verschollenheitsverfahren

Studer Fridolin

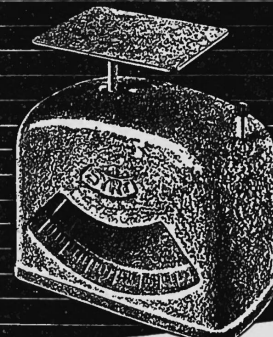
geboren 25. April 1918, von Schüpfheim und Escholzmatt, Sohn des Peter Studer und der Maria geb. Wicki, gewesen Kaufmann, zuletzt wohnhaft gewesen in Escholzmatt, Lehn ist seit dem 23. Mai 1946 nachrichtlos abwesend.

In Anwendung der Art. 85 ff. ZGB wird hiermit jedermann, der über den Genannten Auskunft geben kann, aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst die Verschollenheit ausgesprochen wird.

Entlebuch, den 22. Juni 1951.

Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch
Dr. W. Unternährer.

BRIEF- UND LUFTPOST-WAAGEN



Es lohnt sich

Jeden Luftpostbrief zu wägen. Vielleicht genügt das Abschneiden eines halb beschriebenen Blattes, um Porto zu sparen. Die hübsche SYRO-Waage wiegt auf den Gramm-Bruchteil exakt. Für Luftpost bis 50 g, für Briefpost bis 250 g, jedes Modell Fr. 28.65 + Wust. Auf Wunsch zur Probe.

Ruedegg-Naegeli

Bahnhofstrasse 22, Zürich, Tel. (051) 23 37 07